

Erug. 09.12.13 J



CDU Fraktion

GLB Fraktion

An die Stadtverordnetenvorsteherin
der Stadt Bensheim
Kirchbergstraße 18

Datum 8.12.2013

64625 Bensheim

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin Heimann,

wir bitten Sie, den nachfolgenden **Antrag** auf die Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung am **19.12.2013** zu nehmen.

Energetische Sanierung städtischer Immobilien

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt, in den Jahren 2014 - 2016 an städtischen Immobilien energetische Sanierungsmaßnahmen durchzuführen, die sich innerhalb der nächsten 20 Jahre amortisieren werden. Im Haushalt 2014 sind hierfür Finanzmittel in Höhe von 80.000,-- Euro und in den Jahren 2015 und 2016 jeweils 185.000,-- Euro bereitzustellen.

Begründung:

Bensheim ist Modellkommune beim Programm Masterplan 100 % Klimaschutz. Ein Ziel ist hier die Halbierung des Endenergieverbrauchs bis 2050 im Vergleich zum Basisjahr 1990. Die Stadt ist aufgefordert, dabei mit beispielhaftem Handeln voranzugehen.

Auf die Anfrage der CDU und GLB Fraktion hat der Magistrat der Stadtverordnetenversammlung am 14.11.2013 eine Übersicht zugeleitet, in der für die städtischen Liegenschaften die möglichen Energiesparmaßnahmen dargestellt werden.

In dieser Übersicht werden ausgeführt:

1. Art und Kosten der Sanierung
2. Amortisationszeitraum
3. Angabe der erreichbaren CO₂ Einsparung
4. Angabe der erreichbaren Kosteneinsparung
5. Umsetzungsstand der Maßnahme

Daraus ergibt sich ein Investitionsvolumen von 632.500.- Euro. Von dem sind 180.000.- Euro für Außenwanddämmung, Tausch von Fenstern und Eingangstüren im DGH Schwanheim abzuziehen, da sich diese Maßnahme erst in 120 Jahren amortisieren würde, so dass ein Investitionsvolumen von 452.500.- Euro verbleibt.


CDU Fraktion


GLB Fraktion